

**Niederschrift**

**über die 33. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Olfen  
am Dienstag, 18.09.2018  
Bürgerhaus, Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ende: 20:05 Uhr**

**Anwesend:**

**Vorsitzender:**

Vinnemann, Heinrich

Ahmann, Reinhard

Auverkamp, Karl-Heinz

Burbank, Christian

Kötter, Christoph

Lueg, Karl-Heinz

Müller, Jürgen

Pettrup, Christoph

Pohl, Klaus

Schulte im Busch, Franz-Josef

Szuty, Udo

## **Von der Verwaltung:**

Bürgermeister Sendermann, Wilhelm  
Pohlmann, Michaela

## **Abwesend:**

Birken, Heribert	m.E.
Große-Wichtrup, Christoph	m.E.
Kortenbusch, Christian	m.E.
Närmann, Matthias	m.E.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **Tagesordnung:**

### **A. Öffentliche Sitzung**

#### **1. Mitteilungen und Anfragen**

##### **1.1. Lippebaustelle**

Bürgermeister Sendermann verweist auf die vor der Sitzung stattgefundenen Besichtigung der Lippebaustelle und erläutert dem Ausschuss die Hintergründe und Auswirkungen der Baumaßnahme.

##### **1.2. Informationsveranstaltung zum Neubau der Lippebrücke in Olfen-Vinum**

Bürgermeister Sendermann teilt dem Ausschuss mit, dass eine Informationsveranstaltung zum Thema "Neubau der Lippebrücke in Olfen-Vinum" stattfinden soll. Hier soll u.a. auch die Sperrung während der 18-monatigen Bauzeit besprochen werden. Die Anlegung eines Radweges an der Kreisstraße und eines Kreisverkehrsplatzes an der Kirche soll dann ebenfalls Thema sein.

### **1.3. Eichenprozessionsspinner**

Bürgermeister Sendermann informiert den Ausschuss über die entstandenen Kosten für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners in Olfen. Da die Bekämpfung durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes erfolgte anstatt durch Fremdfirmen, sind die Gesamtkosten mit ca. 7.400,00 € deutlich geringer ausgefallen als in anderen Städten.

### **1.4. Straßenbaumaßnahme K7**

Bürgermeister Sendermann berichtet über den aktuellen Sachstand der Straßenbaumaßnahme K7 und teilt dem Ausschuss mit, dass der Kreis Coesfeld für den II. Bauabschnitt einen Förderantrag gestellt hat. Die Erneuerung des II. Abschnittes wird somit verschoben.

### **1.5. Recheder Kulturstau**

Bürgermeister Sendermann stellt dem Ausschuss stichwortartig das Konzept vom Wasser- und Bodenverband Stever-Lüdinghausen für ein Umgehungsgerinne am Recheder Kulturstau vor.

### **1.6. Wasserversorgungskonzept der Stadt Olfen**

Bürgermeister Sendermann informiert den Ausschuss über das Wasserversorgungskonzept der Stadt Olfen und teilt mit, dass Nachbesserungen dazu gefordert worden sind.

### **1.7. Bürgerversammlung Breitbandversorgung**

Bürgermeister Sendermann weist auf die bevorstehende Bürgerversammlung zum Thema "Breitbandversorgung im Außenbereich" am 20.09.2018 hin.

### **1.8. Olfener Westen**

Bürgermeister Sendermann teilt dem Ausschuss mit, dass die angedachte Umsetzung des Kornspeichers von der Hofanlage Rechede 2 zur Füchtelner Mühle aus Denkmalschutzgründen nicht möglich ist.

### **1.9. Baustelle Wieschhofschule**

Bürgermeister Sendermann informiert den Ausschuss darüber, dass die Baumaßnahme an der Wieschhofschule fertiggestellt ist. Am 2. Adventssonntag dieses Jahres findet dort ein Tag der offenen Tür statt.

### **1.1 Anfrage Ausschussmitglied Schulte im Busch**

0

Ausschussmitglied Schulte im Busch erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand der Lippebrücke in Ahsen.

Bürgermeister Sendermann antwortet, dass die Situation unverändert ist. Momentan sucht der Kreis Recklinghausen nach einer provisorischen Lösung zur Nutzung der Brücke.

### **1.1 Anfragen Ausschussmitglied Pettrup**

1

Ausschussmitglied Pettrup fragt an, ob am Kanal in Höhe des Forsthauses Abfalleimer aufgestellt werden können. Außerdem erkundigt er sich nach der Anschaffung von biologisch abbaubaren Hundekotbeuteln.

Bürgermeister Sendermann nimmt diese Themen als Anregung auf und sagt eine Prüfung zu.

## **1.1 Anfragen Ausschussmitglied Szuty**

2

Ausschussmitglied Szuty fragt an, ob die Stadt Olfen im nächsten Jahr wieder eine Wildwiese im Röhagen anlegen wird. Außerdem bemängelt er die Höhe der Container am Wertstoffhof.

Bürgermeister Sendermann antwortet, dass nicht nur im Röhagen, sondern auch an anderen geeigneten Stellen aus ökologischen Gründen Wildwiesen entstehen sollen.

Bezüglich der Container am Wertstoffhof sagt Bürgermeister Sendermann eine Überprüfung und Lösung zu.

## **1.1 Anfrage Ausschussmitglied Lueg**

3

Ausschussmitglied Lueg erkundigt sich nach einer endgültigen Lösung das dauerparkende Wohnmobil an der Stadthalle zu entfernen.

Bürgermeister Sendermann sagt eine Überprüfung und eine Antwort in der nächsten Sitzung zu.

## **2. 6. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzepts (ABK) der Stadt Olfen**

**VO/0763/2018**

Nach dem Landeswassergesetz sind die Städte und Gemeinden verpflichtet, alle sechs Jahre den Aufsichtsbehörden ein Abwasserbeseitigungskonzept vorzulegen. Herr Kipsieker von der Planungsgesellschaft mbH HI-Nord erläutert dem Ausschuss die Rechtsgrundlage für die Aufstellung von Abwasserbeseitigungskonzepten. Der Maßnahmenkatalog und die Investitionskosten werden von Herrn Kipsieker vorgestellt. Ziel ist es nachzuweisen, dass die öffentliche Abwasserbeseitigung entsprechend den Vorgaben der Wassergesetzgebung betrieben wird. Der Vortrag ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen, die 6. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Olfen zu beschließen und der Bezirksregierung zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **3. Aufstellung einer Ergänzungssatzung "Nördlich Im Selken" VO/0764/2018**

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

1. Die während der Beteiligungen nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß beiliegender Tabelle abgewogen.
2. Die Ergänzungssatzung „Nördlich Im Selken“ wird beschlossen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergänzungssatzung „Nördlich Im Selken“ öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

### **4. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 51 "Zur Vogelruthe" VO/0765/2018**

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

1. Die während der Beteiligungen nach § 3 Abs. 1 und 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß beiliegender Tabelle abgewogen.
2. Der Bebauungsplan Nr. 51 „Zur Vogelruthe“ wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan Nr. 51 „Zur Vogelruthe“ öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**5. Aufstellung der Außenbereichssatzung "Füchtelner Mühle" VO/0769/2018**

Bürgermeister Sendermann erklärt dem Ausschuss die Hintergründe zu der Aufstellung der Außenbereichssatzung "Füchtelner Mühle".

Zu diesem Tagesordnungspunkt findet heute keine Beschlussfassung statt. Diese soll in der nächsten Ratssitzung erfolgen.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Ausführungen zum Sachstand der Aufstellung der Außenbereichssatzung "Füchtelner Mühle" zur Kenntnis.

**6. Anlage einer Rad- und Gehwegbrücke über die Steverumflut/Füchtelner Mühle sowie Anschluss eines Geh- und Radweges an die Brückensituation in Olfen VO/0768/2018**

Bürgermeister Sendermann stellt dem Ausschuss die Planung für den Bau einer Radwegbrücke über die Steverumflut/Füchtelner Mühle vor. Er erklärt, dass die ursprüngliche Planung nicht das HQ100-Gebiet berücksichtigen würde. Parallel dazu stellte sich heraus, dass für die Brücke ein Förderantrag eingereicht werden kann. Die Planung wurde gemäß den Förderbedingungen angepasst.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt vorbehaltlich der Rahmenplanung für den Olfener Westen die vorgestellte Planung für den Bau einer Radwegbrücke über die Steverumflut/Füchtelner Mühle sowie Anschluss eines Radweges an die

Brückensituation in Olfen und beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Arbeiten zur Realisierung dieser Maßnahme umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 7. Bauantrag zur Errichtung eines Sauen-, eines Abferkel-, eines Ferkelaufzuchtstalles, eines Güllebehälters und einer Maschinen-/Futterlagerhalle auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Stadt, Flur 12, Flurstücke 144 u. 178, Vinnumer Landweg. VO/0762/2018**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Sauen-, eines Abferkel-, eines Ferkelaufzuchtstalles, eines Güllebehälters und einer Maschinen-/Futterlagerhalle auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Stadt, Flur 12, Flurstücke 144 u. 178, Vinnumer Landweg, gem. § 35 BauGB i. V. m. § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 8. Bauvoranfrage: Erneute Voranfrage zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Stadt, Flur 14, Flurstück 36/2, Im Worth 10 VO/0773/2018**

Bürgermeister Sendermann erläutert dem Ausschuss die Gründe für die Ablehnung des geplanten Bauvorhabens.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Stadt, Flur 14, Flurstück 36/2, Im Worth 10 gem. § 34 BauGB i. V. m. § 36 BauGB zu versagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 9. Bauvoranfrage: Zur Errichtung von zwei Wohnhäusern auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 29, Flurstück 88, Borker Str. 23** **VO/0774/2018**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung von zwei Wohnhäusern auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 29, Flurstück 88, Borker Str. 23 gem. § 34 BauGB i. V. m. § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 10. Bekanntgabe der Verfahren nach § 67 Landesbauordnung (BauO NRW) und der verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde – Kreis Coesfeld – weitergeleiteten Bauanträge und Bauvorhaben** **VO/0775/2018**

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die nach § 67 BauO NRW abgewickelten Bauanträge und die verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde – Kreis Coesfeld – nach § 63 BauO NRW weitergeleiteten Bauanträge zur Kenntnis.

---

Heinrich Vinnemann  
Vorsitzender

---

Michaela Pohlmann  
Schriftführerin